

# Deutsche Allgemeine Zeitung

Vorddeutsche Allgemeine Zeitung

Berlin SW 48, Wilhelmstraße 22  
Verleger: Carl Hering

Preis für 14 Nummern 20 Mk., — monatl. 20 Mk. (Zerlegungsgeld)  
Preis für 3 Monate 50 Mk., — halbjährl. 100 Mk., — jährlich 180 Mk.  
Zerlegungsgeld 20 Pf. für die Zeitungsdruckerei

Nummer 235.

Freitag, 16. Mai 1919. Morgen-Ausgabe.

58. Jahrgang.

## Die Ablehnung des deutschen Sozialentwurfs.

Der Wortlaut der feindlichen Antwort.  
Der deutsche Friedensdelegation in Versailles ist am 14. Mai nachfolgende Antwort übergeben worden:

**Der Sozialentwurf.**  
Ich habe die Ehre, Ihnen den Empfang Ihres Briefes vom 10. Mai zu bestätigen, der sich auf die nationale Arbeiterorganisation bezieht, welche Ihren Entwurf eines Abkommens über internationale Arbeitervereine, die unter der Leitung und Aufsicht der Regierungen stehen, enthält.

1) Die nationale Arbeiterorganisation ist die deutsche Arbeiterorganisation, die von der deutschen Arbeiterpartei geleitet wird. Sie ist die deutsche Arbeiterorganisation, die von der deutschen Arbeiterpartei geleitet wird. Sie ist die deutsche Arbeiterorganisation, die von der deutschen Arbeiterpartei geleitet wird.

## Eine Verbandsflotte in der Ostsee.

Ein Angriff auf Petersburg?  
Das geplante Verfahren gegen Kaiser Wilhelm.

**Verfaßt, 15. Mai.** Die Berliner Ausgabe des „Neu Post Herald“ meldet, daß ein Ausbruch für die Zusammenkunft der Regierungen in der Ostsee eingeplant wurde. Es wurde beschlossen, daß eine verbundene Flotte in die Ostsee geschickt wird, um die Kaiserliche Marine zu überfallen. Die Flotte wird aus den besten Schiffen der Ostsee bestehen. Die Flotte wird aus den besten Schiffen der Ostsee bestehen.

**W. Zettin, 15. Mai.** (Eigene Drahtmeldung.) Die Flotte wird aus den besten Schiffen der Ostsee bestehen. Die Flotte wird aus den besten Schiffen der Ostsee bestehen. Die Flotte wird aus den besten Schiffen der Ostsee bestehen.

## Die nächste Sitzung des Friedensauschusses.

Der Friedensauschuss der Nationalversammlung wird am 17. Mai, nachmittags 5 Uhr, in der Reichshaus, in Berlin zusammenkommen.

## Das Verhalten der Franzosen zu Woodruffs Plänen.

W. Zettin, 15. Mai. Die Presse meldet, daß die Franzosen die Pläne Woodruffs für eine Verbandsflotte in der Ostsee ablehnen. Die Franzosen sind nicht bereit, eine solche Flotte zu unterstützen.

## Die Geheimhaltung des Friedensentwurfs in Paris.

Verfaßt, 15. Mai. „La politique“ meldet, daß die Geheimhaltung des Friedensentwurfs in Paris streng bewahrt werden soll. Die Regierungen sind nicht bereit, den Entwurf zu veröffentlichen.

## Ein Spartakist pusch in Stettin.

W. Zettin, 15. Mai. Ein Spartakist hat in Stettin einen Angriff auf die Regierung verübt. Der Spartakist hat die Regierung angegriffen und die Regierung hat darauf geantwortet.

## Der Wille zum Widerstand im Osten.

W. Zettin, 15. Mai. Der Wille zum Widerstand im Osten ist sehr groß. Die Regierungen sind nicht bereit, die Forderungen der Bevölkerung zu erfüllen.

## W. Zettin, 15. Mai. (Eigene Drahtmeldung.)

Die Regierungen sind nicht bereit, die Forderungen der Bevölkerung zu erfüllen. Die Regierungen sind nicht bereit, die Forderungen der Bevölkerung zu erfüllen.

## Genehmigen Sie, Herr Präsident, die Verfassung unter nachstehenden Bedingungen.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, die Verfassung unter nachstehenden Bedingungen. Die Verfassung ist nur dann gültig, wenn sie die Forderungen der Bevölkerung erfüllt.

## Genehmigen Sie, Herr Präsident, die Verfassung unter nachstehenden Bedingungen.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, die Verfassung unter nachstehenden Bedingungen. Die Verfassung ist nur dann gültig, wenn sie die Forderungen der Bevölkerung erfüllt.

## Ein Buch als Tat.

Heinrich Picht.  
Öffentlich finden unsere Friedensdelegationen in Paris die Gelegenheit, den Vorwürfen, daß Deutschland am Krieg schuldig ist, entgegenzutreten. Denn während unter Feinde die Kriegsschuld in ihrem Sinne darzustellen nicht mühe werden, geht es in unserer Vaterlandsliebe (sonst ist zum guten Ton, solche „alten Kramen“ nicht wieder aufzurollen, das ist sehr bedauerlich. Denn wenn irgend, so muß auf diese Propaganda unserer Feinde das Gegenwort: „Der Feind bedauert mich und nur eine Junge, bedauert mich.“

## Genehmigen Sie, Herr Präsident, die Verfassung unter nachstehenden Bedingungen.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, die Verfassung unter nachstehenden Bedingungen. Die Verfassung ist nur dann gültig, wenn sie die Forderungen der Bevölkerung erfüllt.

## Genehmigen Sie, Herr Präsident, die Verfassung unter nachstehenden Bedingungen.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, die Verfassung unter nachstehenden Bedingungen. Die Verfassung ist nur dann gültig, wenn sie die Forderungen der Bevölkerung erfüllt.

## Genehmigen Sie, Herr Präsident, die Verfassung unter nachstehenden Bedingungen.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, die Verfassung unter nachstehenden Bedingungen. Die Verfassung ist nur dann gültig, wenn sie die Forderungen der Bevölkerung erfüllt.

## Genehmigen Sie, Herr Präsident, die Verfassung unter nachstehenden Bedingungen.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, die Verfassung unter nachstehenden Bedingungen. Die Verfassung ist nur dann gültig, wenn sie die Forderungen der Bevölkerung erfüllt.